

Velbert, den 14.10.2020

Liebe Eltern, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen vor Ort und liebe Schülerinnen und Schüler!

Ein kurzer Rückblick über die Zeit zwischen den Sommer- und den Herbstferien an unserem Förderzentrum:

Erfreulicherweise sind wir bislang sowohl in der Lehrer- als auch in der Schülerschaft von positiven Corona Fällen verschont geblieben. Wir können nur hoffen, dass dies auch so bleibt!

Wir bereiten uns seit August mit der gesamten Lehrerschaft intensiv auf unterschiedliche Schulsituationen und das sogenannte „Distanzlernen“ vor.

An dieser Stelle möchten wir Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, danken und ein großes Lob aussprechen, dass Ihr über lange Zeit so diszipliniert wart. Nur selten musste jemand zum Maskentragen auf dem Schulgelände ermahnt werden, häufig wurden Masken auch im Unterrichtsraum freiwillig aufgesetzt. Auch die anderen Maßnahmen, wie die Vorgabe von Laufwegen, das Abstandsgebot und die regelmäßige Desinfektion, wurden von allen stets eingehalten. Lasst uns auch in den nächsten Monaten gemeinsam daran arbeiten, dass wir weiter so gut durch diese Krise kommen können, wie bisher!

Hier nun einige aktuelle Hinweise:

Aktuelle Corona-Regelungen zum Reisen:

In der aktuellen Schulmail des Ministeriums zum Umgang mit privaten Reisen von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften in Covid-19-Risikogebiete wird u.a. darauf hingewiesen, dass bei der Einreise aus einem Risikogebiet nach Deutschland eine zweiwöchige Quarantäne eingehalten werden und das zuständige Gesundheitsamt unverzüglich informiert werden muss. Die Pflicht zur Quarantäne entfällt ab dem Zeitpunkt, ab dem Einreisende ein negatives Testergebnis nachweisen können. Hierfür gibt es derzeit zwei Möglichkeiten: - Nachweis eines negativen Testergebnisses bei der Einreise, das nicht älter als 48 Stunden sein darf. - Testung unverzüglich nach der Einreise, wenn möglich direkt am Flughafen. Die Quarantäne endet dann, sobald ein negatives Testergebnis vorliegt. Es wird unbedingt empfohlen, sich regelmäßig über die aktuellen Entwicklungen zu informieren. Außerdem wird in der aktuellen Pandemie-Situation dringend dazu geraten, Urlaubsplanungen ins Ausland zu überprüfen. Von einer Urlaubsreise in eine als Risikogebiet ausgewiesene Region ist abzuraten.

Klassenfahrten:

Sind zwar prinzipiell wieder möglich, angesichts der momentanen Lage aber nicht umsetzbar. Da das Land NRW für Fahrten, welche aufgrund des Corona-Virus abgesagt werden müssen, keine Stornokosten mehr übernimmt, müssen alle Planungen sehr gründlich abgewogen werden.

Belüftung:

Regelmäßiges Lüften ist auch in den nächsten Monaten unabdingbare Voraussetzung zur Eindämmung des Infektionsgeschehens und Aufrechterhaltung des Schulbetriebs. Da nun

die kalte Jahreszeit heranrückt, möchten wir Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, bitten, Eure Kleidung anzupassen. Dies bedeutet, dass Ihr auch im Raum die Möglichkeit haben solltet, warme Kleidung zu tragen – bestenfalls mehrere Schichten, um flexibel auf unterschiedliche Temperaturen reagieren zu können.

Ausblick auf das laufende Schuljahr:

Nach den Herbstferien steht nun für unsere Schule – neben den täglichen Herausforderungen durch Corona und dem möglichen Präsenz- und Distanzunterricht nun erneut das Thema: „**Qualitätsanalyse**“ an.

Sollte diese erst ausgesetzt werden, riet uns nun das Ministerium aufgrund unseres guten Einstiegs dazu, diesen einwöchigen Besuch unserer Schule durch das Ministerium auch in diesen Zeiten umzusetzen.

Vom **01.-05.02.2020** werden **2 Qualitätsprüfer der Bezirksregierung Düsseldorf** unser gesamtes Schulleben und unseren Unterricht einsehen und sich eine Woche hier vor Ort aufhalten. Auch Sie als Eltern und ihre Kinder werden in Gruppeninterviews angehört.

Wir hoffen natürlich sehr, dass wir auch in diesen besonderen Zeiten die Möglichkeit bekommen, unseren Schulalltag mit all seinen Facetten gut darstellen zu können.

Über den genauen Ablauf und darüber, wer aus der Eltern- und Schülerschaft bei den Interviews anwendend sein sollte, werden wir sie noch informieren. Zu berücksichtigen ist hier für uns, dass aus beiden Häusern und auch vielen Jahrgangstufen Eltern und Schülerinnen und Schüler dabei sind. Alle Mitglieder unserer Schulkonferenz werden dabei sein und sind bereits auf der letzten Sitzung informiert worden.

Sie können sich jedoch sicher sein, dass ihre Kinder nicht einzeln befragt werden.

Die Qualitätsanalyse bietet uns die Möglichkeit „von außen“ eine Sicht auf unsere Schule zu erhalten und ebenfalls die Möglichkeit momentan noch unzureichende Dinge, wie z.B. unsere Stellenbesetzung oder unsere räumliche Situation anzusprechen.

Neben dem **Corona-Alltag** und der **Qualitätsanalyse** werden wir ebenfalls viel Engagement dafür einsetzen, um auch in diesen besonderen Zeiten für ihre Kinder ein paar „**Höhepunkte**“ im **Schulalltag** zu ermöglichen.

Mit Sicherheit können dies keine Veranstaltungen mit vielen Personen sein, jedoch finden auch in kleineren Klassenverbänden **jahreszeitlich abwechselnde Feiern** sowie **Unterrichtsgänge und kleinere Ausflüge** statt. Eine ganz besonders tolle Idee war die Durchführung eines **Sport- und Bewegungstages**, der sowohl auf dem Sportplatz als auch auf dem Schulhof bei frischer Luft stattfand (siehe auch unsere Homepage)!

Wir hoffen auf einen weiterhin so regelmäßigen Schulbetrieb auch nach den Herbstferien und grüßen Sie und Euch sehr herzlich!

Astrid Lohmann und Bernd Jordan